Wien, Schottenstift (Benediktiner), Bibliothek, Cod. 202 (Hübl 171)

[CMD-A V] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften in Wien außerhalb der Österreichischen Nationalbibliothek bis zum Jahre 1600. Katalogbeschreibungen von Heidelinde Horninger und Franz Lackner. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 5). Wien 1981, 128.

248 **Cod. 200** (Hübl 173) 1444

Vita et miracula S. Benedicti (lat.).

Pergament, II, 14, II*ff., 330 × 260, Bilder- und Schriftraum 265 × 200. — Ein ganzseitiges Bild, 99 Bilder, vier je Seite, mit jeweils zwei den dargestellten Bildinhalt erläuternden Versen. — Einband des 19. Jhs., braunes Leder über Pappe mit Blind- und Goldpressung, auf dem VD Titel in Gold: *VITA S. P. BENEDICTI IMAGINIBVS DEPICTA.*

DATIERUNG: *1444* (fol. 1ᵛ, Jahrzahl unterhalb des ganzseitigen Bildes). — Das gleiche Werk in Melk, Cod. 1087 (932) pag. 43—50, gleichfalls im Jahre 1444 geschrieben.

BESITZVERMERKE: Auf fol. 1ᵛ Wappen des Stiftes Seitenstetten, seitenverkehrt zum heutigen, und Wappen des Abtes Christian von Kolb (reg. 1441—1465)?. — Wappenexlibris auf der Innenseite des VD eingeklebt, mit Golddruck und Umschrift: *SIGISMVNDVS ABBAS COMPARAVIT* (= Schottenabt Sigmund Schultes, reg. 1832—1861).

LITERATUR: Hübl 186—187. — Walther 7844. — 1500 Jahre St. Benedikt. Katalog der V. Sonderschau des Dommuseums Salzburg. Mai—Oktober 1980. Salzburg 1980, Nr. 140 (mit weiterer Literatur).

Abb. 195

249 **Cod. 202** (Hübl 171) Waidhofen (Niederösterreich), 4. September 1462 — 14. Juni 1463

Sammelhandschrift mit Sentenzenkommentaren und Sophilogium des Jacobus Magni (lat.).

Papier, 420ff., 294 × 217, Schriftspiegel und Zeilenzahl wechselnd, drei (?) Schreiber. — Wiener Einband des Meisters Mathias, Beschläge entfernt, Schließen (mit Beschlägen) erhalten.

fol. 1ʳ—187ᵛ: **JOHANNES HARRER: Kommentar zum ersten, dritten und vierten Buch der Sentenzen.** —Schriftspiegel 200/215 × 150/155, 2 Spalten zu 55—62 Zeilen.

DATIERUNG, LOKALISIERUNG, SCHREIBERNAME: ... *in secula benedictus Amen. 14LXII° In octaua die beati Augustini episcopi ast confessoris finita sunt hec* ... (dann etwas weiter unterhalb:) *hunc secundum librum finiui In Baydhofenn Anno quo supra* (fol. 48ᵛ). — *Finita in baydhofen per Johannem ibidem diuinorum cooperatorem in profesto ipsius pij martiris vitj Anno 63°* (fol. 187ᵛ).

BESITZVERMERK des Schottenstiftes aus dem 17. oder 18. Jh. auf fol. 1ʳ.

LITERATUR: Hübl 185. — Stegmüller RS 452. — Zum Meister Mathias vgl. Holter 7 (B 1).

Abb. 292, 298

250 **Cod. 204** (Hübl 190) Wittau (Niederösterreich), 19. August 1458

BRUDER BERTHOLD (VON FREIBURG): Summa Johannis (deutsch).

Papier, II, 205, I*ff., 291 × 215, Schriftspiegel 192/195 × 130/135, 2 Spalten zu 42 Zeilen. — Lombarden und Fleuronnéeinitialen, Ranken in Federzeichnung. — Wiener Einband mit Blinddruck, Beschläge und Schließen entfernt.

DATIERUNG, LOKALISIERUNG, SCHREIBERNAME, AUFTRAGGEBER: *Explicit Summa Johannis translata in Theutunicum a venerabili fratre domino Perchtoldo de ordine*

Wien, Schottenstift (Benediktiner), Bibliothek, Cod. 202 (Hübl 171)

[CMD-A V] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften in Wien außerhalb der Österreichischen Nationalbibliothek bis zum Jahre 1600. Katalogbeschreibungen von Heidelinde Horninger und Franz Lackner. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 5). Wien 1981, Abb. 292.

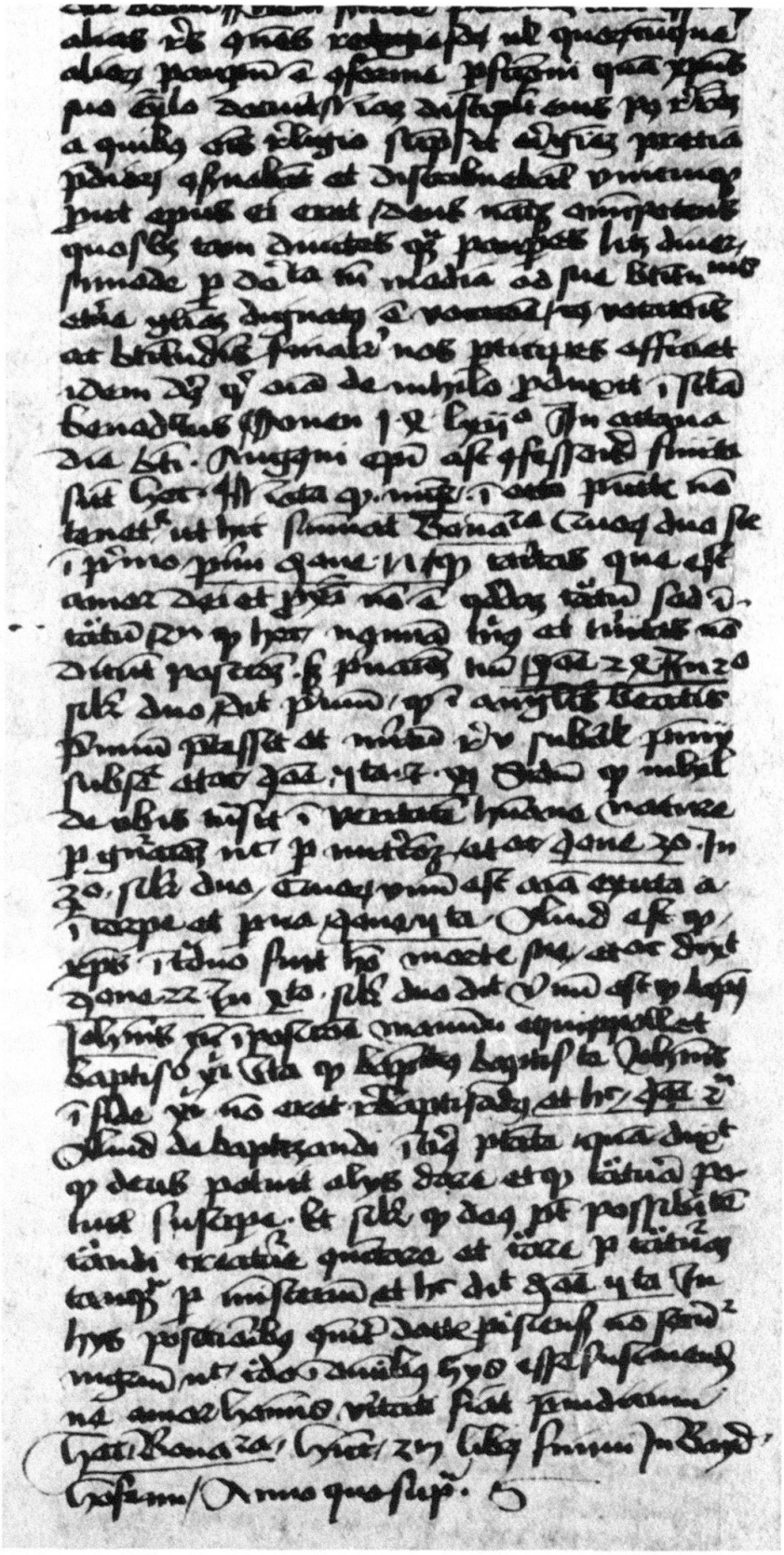


Abb. 292 Schotten, Cod. 202 (171), Waidhofen, 1462 fol. 48v (Nr. 249)

Wien, Schottenstift (Benediktiner), Bibliothek, Cod. 202 (Hübl 171)

[CMD-A V] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften in Wien außerhalb der Österreichischen Nationalbibliothek bis zum Jahre 1600. Katalogbeschreibungen von Heidelinde Horninger und Franz Lackner. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 5). Wien 1981, Abb. 298.

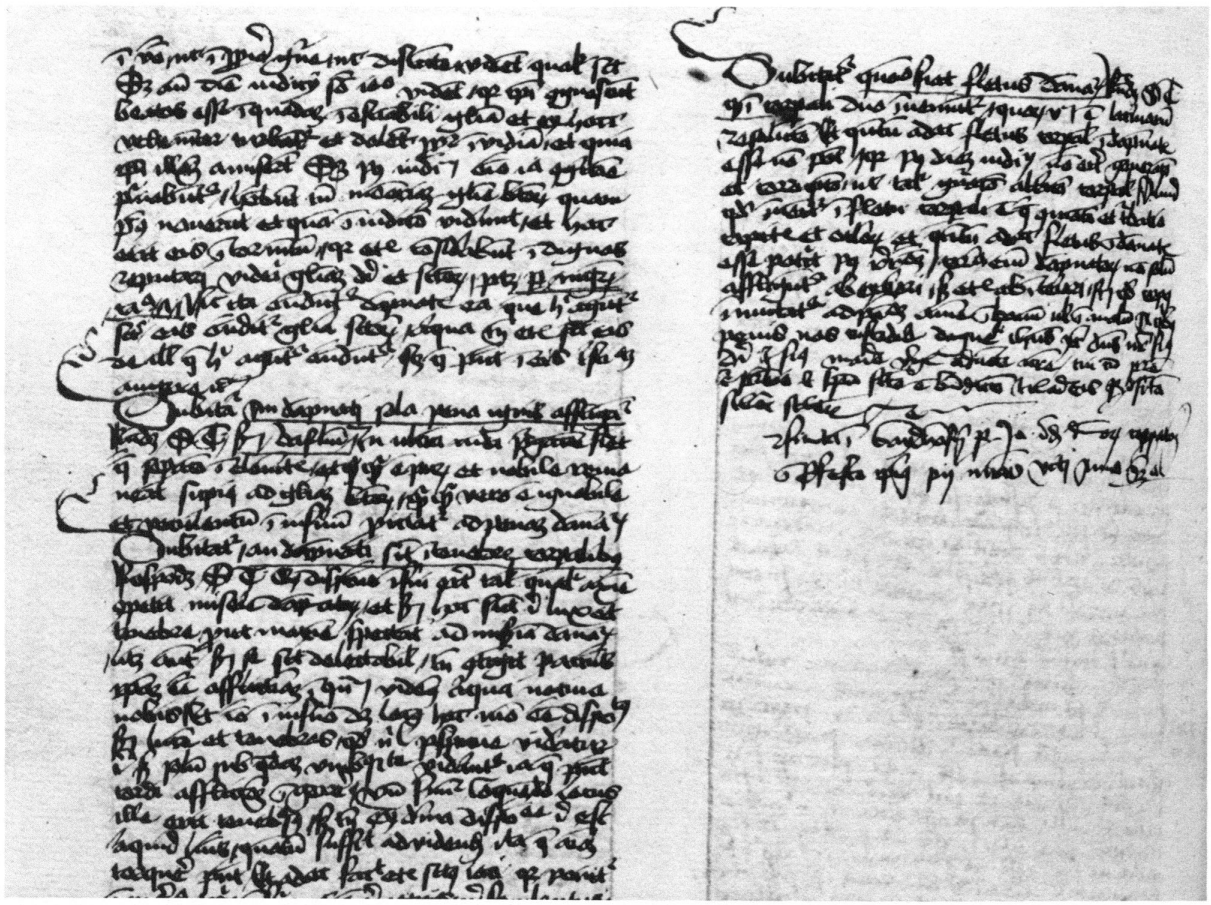


Abb. 298 Schotten, Cod. 202 (171), fol. 187v (Nr. 249) Waidhofen, 1463

Wien, Schottenstift (Benediktiner), Bibliothek, Cod. 202 (Hübl 171)

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at - Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken
Permalink: manuscripta.at/?ID=1933